

Zukunft Bildung

Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft
Bezirk Südbaden



ZELF-Zentrum für Lehrerfortbildung
Pädagogische Hochschule Freiburg

// BILDUNGSKONGRESS 2018 //



DIGITALISIERUNG – das Ende der Kreidezeit?

HAUPTVORTRAG Dejan Mihajlovic
BILDUNG IM DIGITALEN WANDEL

Freitag, 5. Oktober 2018 9.00 bis 15.30 Uhr
PH FREIBURG Kunzenweg 21 79117 Freiburg

INFO UND ANMELDUNG
KONTAKT

www.gew-bw.de/suedbaden
bezirk.sb@gew-bw.de

TAGUNGSPROGRAMM

9.00 Ankommen

9.30 Begrüßung

9.45 **Hauptvortrag Dejan Mihajlovic**
Bildung im Digitalen Wandel

11.00 Kurzpause

11.15 **Workshops, 1. Durchgang**
Die WS werden nachmittags inhaltsgleich wiederholt

12.45 Mittagspause - Verlage stellen aus

14.00 **Workshops, 2. Durchgang**
Wiederholung der WS vom Vormittag

15.30 Tagungsende

WORKSHOPS

- 1** Grundschule
Stefan Eigel Bereichsleiter Medienbildung und Sport

Mathe-Apps: Sinnvoll und auf Basiskompetenzen abgestimmt!

Mathe-Apps müssen sinnvoll auf die mathematischen Basiskompetenzen abgestimmt sein, damit sie den Unterricht bereichern, ergänzen und unterstützen. Weitere Kriterien sind der schnelle unkomplizierte Einsatz und ein möglichst geringer Spielanteil, denn die wenige Zeit muss sinnvoll und zielorientiert genutzt werden. Im Workshop lernen Sie „gute“ Mathe-Apps kennen und können diese auf einem iPad ausprobieren.

- 2** Grundschule
Dr. Frank Rosenkränzer Lehrer an einer schweizer Primarschule

Der Grundschulmedienpass und seine Umsetzungsmöglichkeiten im kooperativen Unterricht der Grundschule

Über welche Medienkompetenzen sollten Schülerinnen und Schüler am Ende der Grundschulzeit verfügen? Hierzu wurde ein Kompetenzmodell (Grundschulmedienpass) erstellt und seine Umsetzungsmöglichkeiten im kooperativen Unterricht der Grundschule in Form einer Werkstatt präsentiert.

- 3** GS + Sek I, Lehrkräfte mit bisher wenigen Erfahrungen mit dem Einsatz mobiler Endgeräte
Stefanie Hautkappe Lehrerin, GMS

Einsatz mobiler Endgeräte im Unterricht

Wie kann man mobile Geräte sinnvoll in den Unterricht einbinden? Welche Apps bieten sich wofür an? Den Teilnehmern wird ein kurzer Einblick in die unterrichtliche Praxis mit Tablets gegeben. Ziel ist es, dass die Teilnehmer Anwendungsmöglichkeiten direkt für ihren Unterricht erproben können. Es soll aber auch ein Austausch der unterschiedlichen Erfahrungen stattfinden. Ein eigenes Tablet ist wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich.

- 4** Sek I
Frank Stratz Polizeihauptkommissar

Sicherheit im Medienalltag

Das Internet eröffnet Welten, die auch Kinder und Jugendliche für sich entdecken. Doch meist begeben sie sich gänzlich unvorbereitet oder nur mit ungenügendem Halbwissen ausgestattet in diese Welten. Mangelnde Datensicherheit, fahrlässiger Umgang mit eigenen oder fremden Persönlichkeitsrechten, Verstöße gegen Urheberrechte sowie Cybermobbing können weitreichende straf- und zivilrechtliche Folgen haben. Anhand von Beispielen aus dem Polizeialltag sollen diese Rechtsbereiche näher beleuchtet werden.

- 5** Sek I + II
Michael Simon StD, Lehrer für Französisch und Spanisch BG, Fachberater Spanisch, Französisch und digitale Medien, Ausbilder

Einfache Einsatzmöglichkeiten digitaler Endgeräte im Unterricht kombiniert mit Anwendungen des Web 2.0

Ziel dieses Workshops ist das Aufzeigen einfacher Möglichkeiten für den Einsatz von Tablet und Smartphone im Unterricht. Da die Anwendungen webbasiert sind, spielt das Betriebssystem keine Rolle. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen anhand einer interaktiven Präsentation ausgewählte Tools aus den Bereichen Feedback, Quiz, Onlineübung, IF und Classroom Management kennen und können diese direkt ausprobieren.

- 6** Klasse 9 - Sek II
Jonathan Heimburger Selbstständig in der politischen Bildung, Gründer von Gesellschaftsmacher

Youtube, Snapchat, Instagram & Co. – Mit Medien- und Nachrichtenkompetenzen zum richtigen Umgang mit sozialen Medien

Fake News, Kaufempfehlungen von „Influencern“, Filterblasen, Korruptionsvorwürfe, Vertrauensverlust und Verschwörungstheorien stehen im Internet grenzenlosem Wissen, Möglichkeiten einfacher Vernetzung mit der ganzen Welt und der Kraft der Gemeinschaft gegenüber. In diesem Spannungsfeld des digitalen Zeitalters wachsen junge Menschen heute auf, verbringen im Schnitt 5 1/2 Stunden pro Tag online und das ohne den richtigen und verantwortungsvollen Umgang erlernt oder die Mechanismen richtig verstanden zu haben.

- 7** Sek I + II, alle Schularten
Michael Hoch Lehrer am Marta-Schanzenbach-Gymnasium Gengenbach

Gelingensfaktoren für den Einsatz von iPads im Unterricht

Zum gelingenden Einsatz von iPads im Unterricht gehören neben der technisch-administrativen Seite v.a. didaktische Konzepte, die in diesem Workshop anhand von Praxisbeispielen aus dem iPad Projekt des Kultusministeriums am Marta-Schanzenbach-Gymnasium vorgestellt werden sollen.

- 8** Das brauchen alle!
Erich Katterfeld
Bernhard Eisele Datenschutzbeauftragter der GEW Baden-Württemberg

Datenschutzgrundverordnung EU-DSVGO

In diesem Workshop erfahren Sie alles, was man über die seit 25. Mai 2018 gültige EU - Datenschutzgrundverordnung zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten für die Schule wissen muss, um keine Fehler zu begehen: Verarbeitung von Schülerdaten, Schulhomepage, Aushang von Vertretungsplänen, Benutzung eigener Geräte zur Führung von Notenlisten etc., Regeln beim Einsatz von Messenger (Soziale Medien).

GEW Südbaden

Wölflinstraße 11
79104 Freiburg

Telefon 0761 33447

Fax 0761 26154

Mail bezirk.sb@gew-bw.de

Internet www.gew-bw.de

V.i.S.d.P.

Klaus Willmann
c/o GEW Südbaden
Wölflinstraße 11
79104 Freiburg

Titelfoto & Layout : sosign.de

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Tagungskosten	Mitglieder	kostenlos
	Nichtmitglieder	20 Euro
	Referendar/innen und Studierende	10 Euro
Anmeldung	www.gew-bw.de/suedbaden bis zum 19. September 2018	

Eine Freistellung vom Unterricht kann durch die Schulleitung erfolgen.
Für die Teilnahme besteht dann Unfallversicherungsschutz.